

# GAK-Programm „Regionalbudgets im ländlichen Raum“

## Ergebnisse zur Umsetzung in den sächsischen LAG im Jahr 2024



Foto: Johannes Amm, Figurengruppe „Reisende am Mundartwegweiser“ in Auerbach/Erzgeb.

# Zusammenfassung

## So wurden die Regionalbudgets 2024 in den LAG umgesetzt (1)

- I **Alle 30 sächsischen LAG** haben am 6. Aufruf zu „Regionalbudgets im ländlichen Raum 2024“ teilgenommen.
- I Den LAG standen insgesamt **3,9 Millionen Euro** zur Verfügung (inkl. Eigenmittel der LAG). Davon wurden 3,7 Mio. Euro in den Regionen umgesetzt.
- I Die Budgetzuteilung hat sich im Vergleich zum Vorjahr verändert. LEADER-Gebiete mit bis zu 70.000 Einwohnern konnten bis zu 110.000 Euro aufrufen, LEADER-Gebiete mit mehr als 70.000 Einwohnern bis zu 145.000 Euro. Alle LAG haben das jeweils maximal mögliche Budget aufgerufen.
- I **519 Kleinprojekte** wurden 2024 realisiert. Das sind seit 2019 insgesamt rund 3.350 Kleinprojekte, vor allem in der GAK-Maßnahme 3.0 Dorfentwicklung.
- I **Je LAG** wurden **durchschnittlich 17 Kleinprojekte** realisiert bei einer Spanne von 6 bis 47 Kleinprojekten.
- I Die **durchschnittlich gezahlten Zuschüsse je Kleinprojekt** lagen bei **7.067 Euro** bei einer Spanne von 503 Euro bis 16.000 Euro für ein Projekt.
- I **In 300 sächsischen Gemeinden wurden Kleinprojekte** durch unterschiedliche Letztempfänger **realisiert: Kommunen realisierten 261 Projekte (2,1 Mio. Euro), Vereine 246 Projekte (1,5 Mio. Euro) und Sonstige 12 Projekte (0,07 Mio. Euro).**
- I **28 von 30 LAG** hatten für alle Letztempfänger einen einheitlichen **Förderungssatz von 80 Prozent**. Zwei LAG haben zwischen den Antragstellern differenziert (Kommunen: 50% bzw. 60%, Vereine: 80%).
- I **In allen 30 LAG** wurde die **GAK-Maßnahme 3.0 Dorfentwicklung** aufgerufen, in 21 von 30 LAG zusätzlich weitere GAK-Maßnahmen.
- I Die GAK-Maßnahme 7.0 Kleinstunternehmen für Grundversorgung wurde zwar in fünf LAG aufgerufen, jedoch nicht mit Kleinprojekten umgesetzt.

# Zusammenfassung

## So wurden die Regionalbudgets 2024 in den LAG umgesetzt (2)

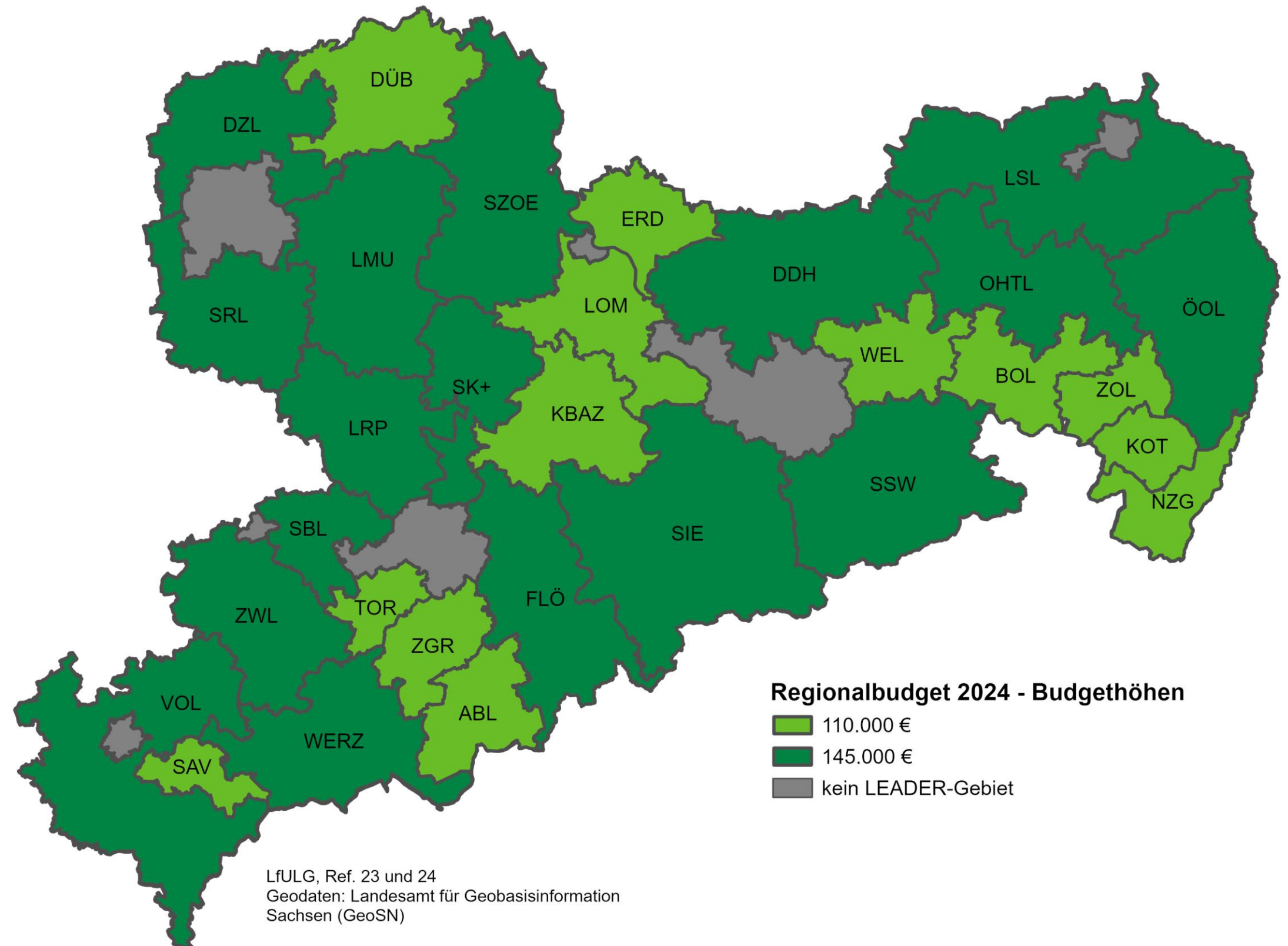
- I Die Verteilung der Kleinprojekte 2024 nach den GAK-Maßnahmen hat sich im Vergleich zum Vorjahr etwas verändert: Spitzenreiter sind immer noch Kleinprojekte nach 3.0 „Dorfentwicklung“ (80 Prozent). Kleinprojekte der Maßnahme 8.0 „Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen“ sind mit einem Anteil von 11 Prozent auf Platz zwei gerutscht (plus 3 Prozentpunkte), gefolgt von Kleinprojekten der GAK-Maßnahme 4.0 „Dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen“. Im Jahr 2024 gab es nur ein nicht investives Kleinprojekt in der Maßnahme 1.0 „Planungsleistungen“ (Studie, Konzept, Projekt, Internetseite), im Vergleich zu fünf im Vorjahr.
- I Mit dem Programm war es den LAG auch im Jahr 2024 möglich, Fördermittel relativ unbürokratisch und eigenverantwortlich zu vergeben.
- I Das Programm ist aufgrund der vergleichsweise einfachen Bewerbungsanforderungen und der kurzen Zeitspanne zwischen Antragstellung und Mittelauszahlung besonders attraktiv. Projektergebnisse werden dadurch innerhalb kurzer Zeit sichtbar.
- I Durch die Regionalbudgets können auch kleinere Projekte mit geringen Gesamtkosten umgesetzt werden, was für die regionalen Akteure bedeutsam ist.
- I Die realisierten Kleinprojekte tragen zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategien in den LEADER-Gebieten bei.

# Regionalbudgets 2024

## Finanzrahmen und teilnehmende LAG

Am GAK-Programm 2024 nahmen alle 30 sächsischen LAG teil (Gesamtbudget 3,9 Millionen Euro, davon 3,5 Millionen Euro bewilligte Fördermittel zuzüglich 10 Prozent Eigenanteil der Erstempfänger).

Für 13 LAG betrug das zur Verfügung stehende Regionalbudget 110.000 Euro (bis zu 70.000 Einwohner je LAG) und für 17 LAG 145.000 Euro (über 70.000 Einwohner je LAG).



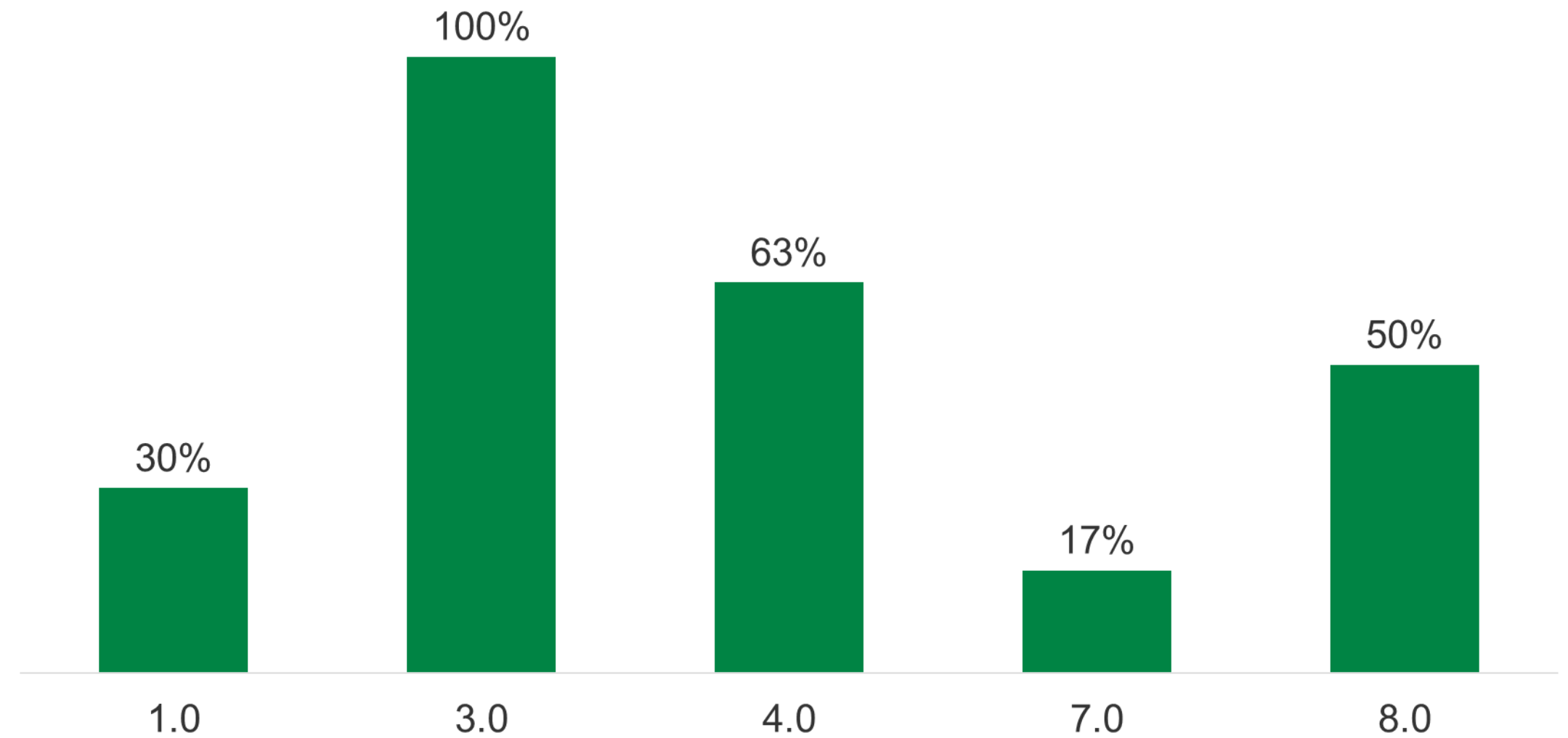
# Regionalbudgets 2024

## Aufgerufene GAK-Maßnahmen – insgesamt und je LAG

Alle 30 LAG haben die GAK-Maßnahme 3.0 Dorfentwicklung aufgerufen. 21 von 30 LAG riefen zusätzlich auch andere GAK-Maßnahmen auf. Vier LAG haben alle fünf GAK-Maßnahmen aufgerufen.

Bei zwei LAG gab es Änderungen bei den aufgerufenen Maßnahmen im Vergleich zu 2023. Der Klosterbezirk Altzella hat 2024 die Maßnahme 8.0 im Aufruf aufgenommen. Das Zwickauer Land hat 2024 die Maßnahme 1.0 nicht mehr aufgerufen.

**Anteil der LAG, die die GAK-Maßnahme aufgerufen haben (Regionalbudget 2024)**



Beschreibung der GAK-Maßnahmen siehe Glossar

@LfULG, R23

# Regionalbudgets 2024

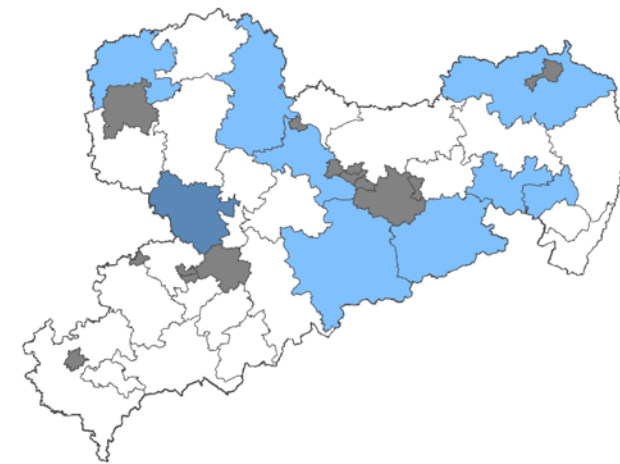
## Aufgerufene und umgesetzte GAK-Maßnahmen je LEADER-Gebiet

Alle 30 LAG haben die GAK-Maßnahme

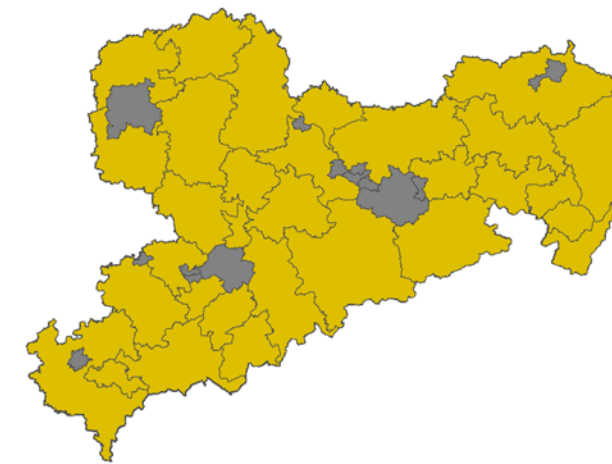
3.0 Dorfentwicklung aufgerufen. 21 von 30 LAG riefen zusätzlich auch andere GAK-Maßnahmen auf.

Vier LAG haben alle fünf GAK-Maßnahmen aufgerufen. Bis auf 7.0 konnten alle Maßnahmen mit Projekten umgesetzt werden.

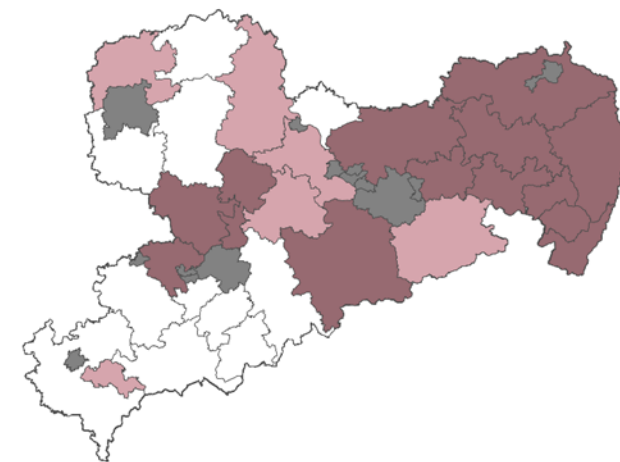
- 1.0 aufgerufen, kein Projekt umgesetzt
- 1.0 aufgerufen, mind. 1 Projekt umgesetzt



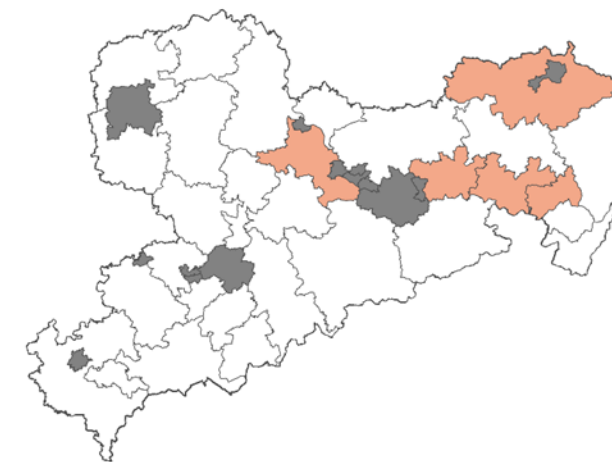
- 3.0 aufgerufen, kein Projekt umgesetzt
- 3.0 aufgerufen, mind. 1 Projekt umgesetzt



- 4.0 aufgerufen, kein Projekt umgesetzt
- 4.0 aufgerufen, mind. 1 Projekt umgesetzt



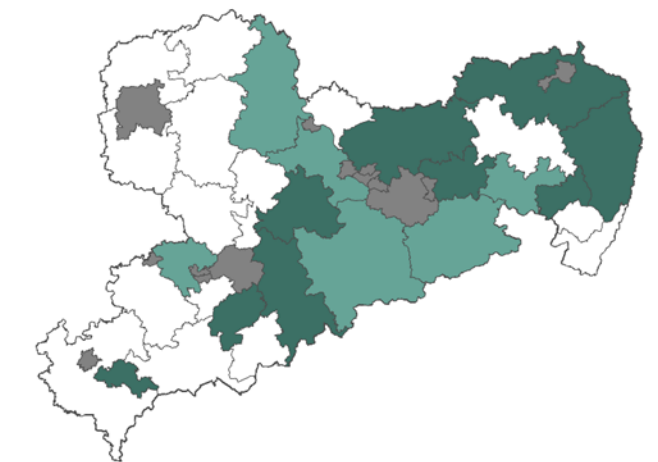
- 7.0 aufgerufen, kein Projekt umgesetzt
- 7.0 aufgerufen, mind. 1 Projekt umgesetzt



Beschreibung der GAK-Maßnahmen siehe Glossar

- Maßnahme nicht aufgerufen
- kein LEADER-Gebiet

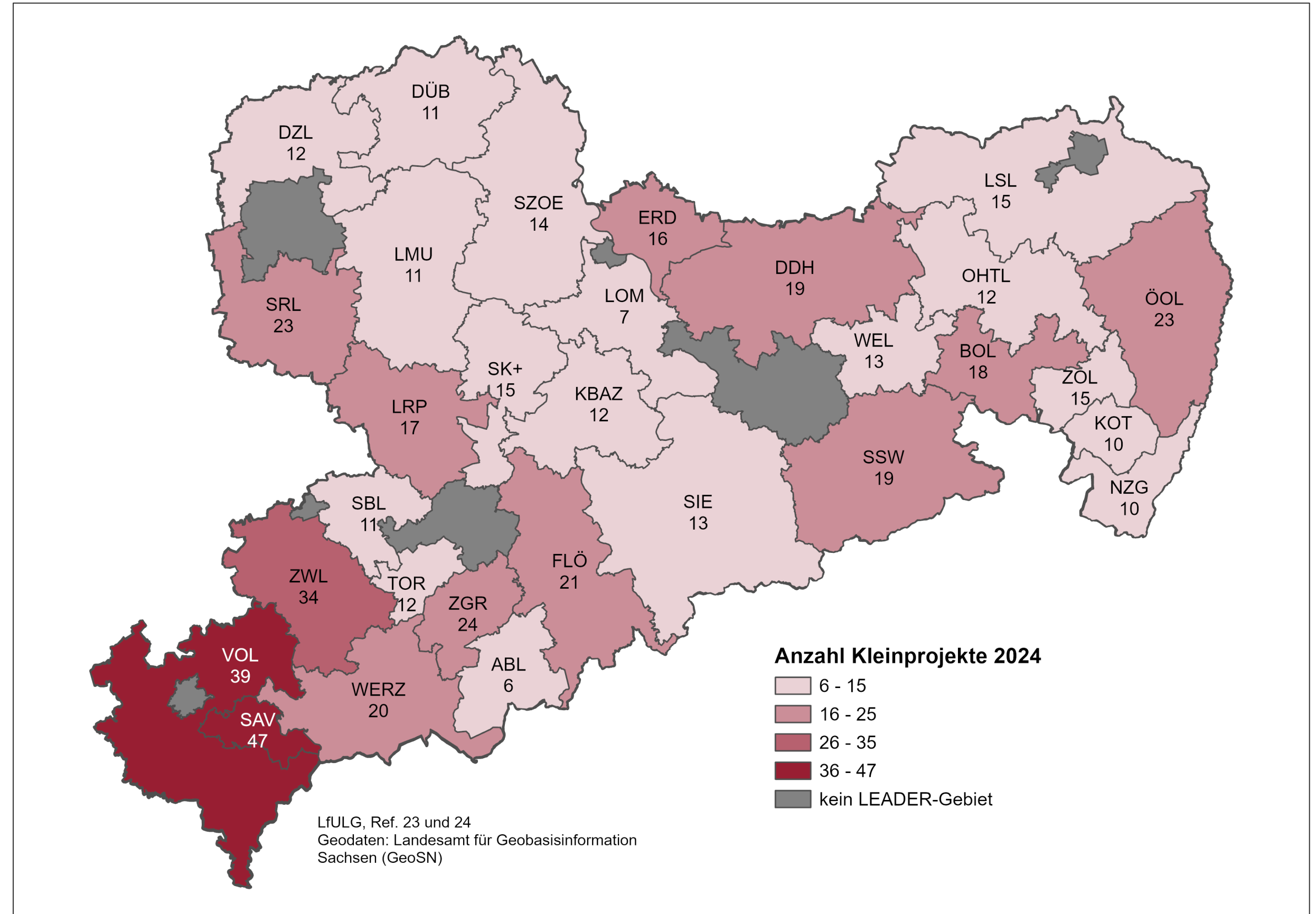
- 8.0 aufgerufen, kein Projekt umgesetzt
- 8.0 aufgerufen, mind. 1 Projekt umgesetzt



# Regionalbudgets 2024

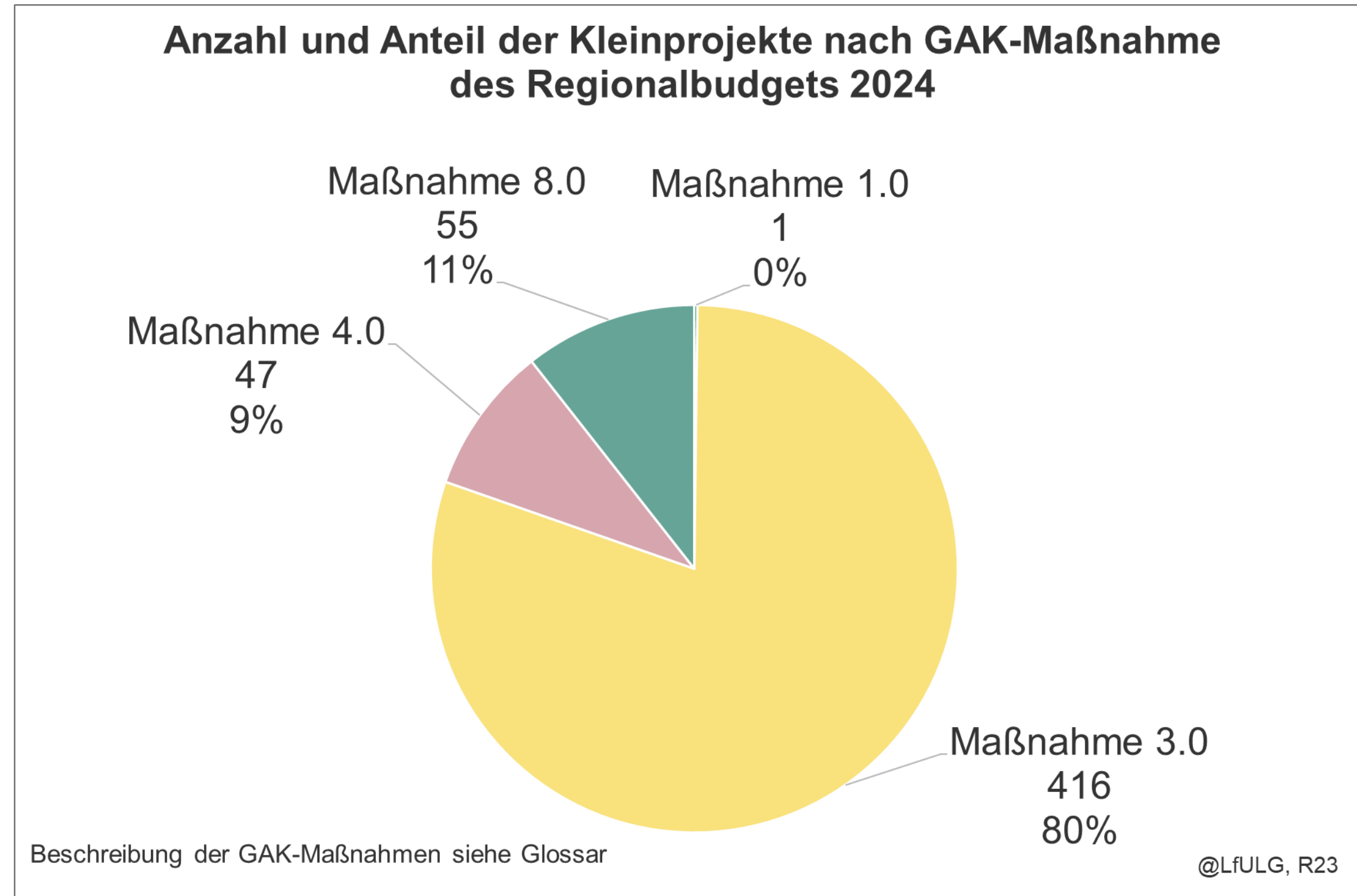
## Realisierte Kleinprojekte (nach LAG)

2024 wurden 519 Kleinprojekte realisiert, durchschnittlich 17 je LAG bei einer Spanne von 6 (Annaberger Land) bis 47 Kleinprojekte je LAG (Sagenhaftes Vogtland).



## Anzahl und Anteil realisierter Kleinprojekte nach GAK-Maßnahmen

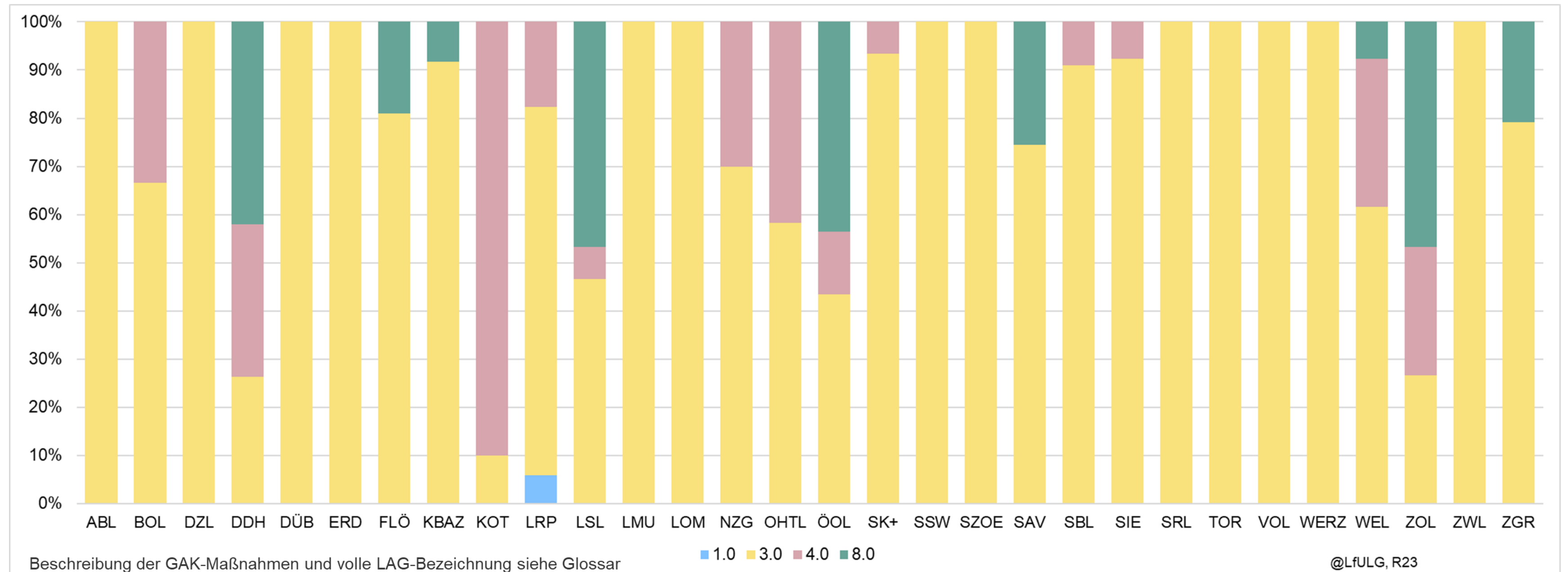
2024 wurden 519 Kleinprojekte realisiert. Die meisten nach GAK-Maßnahme 3.0 (80 Prozent, 416 Kleinprojekte). 47 Projekte (9 Prozent) gab es in der Maßnahme 4.0, 55 Projekte (11 Prozent) in der Maßnahme 8.0 und ein Projekt in der Maßnahme 1.0. Die GAK-Maßnahme 7.0 wurde zwar in fünf LAG aufgerufen, jedoch nicht mit Kleinprojekten untersetzt.



# Regionalbudgets 2024

## Anteil realisierter Kleinprojekte nach GAK-Maßnahmen und LAG

In 13 LAG wurden nur Kleinprojekte nach GAK-Maßnahme 3.0 „Dorfentwicklung“ realisiert. In einer LAG wurde ein nicht investives Kleinprojekt der Maßnahme 1.0 „Planungsmaßnahmen“ umgesetzt. Die GAK-Maßnahme 7.0 „Kleinstunternehmen der Grundversorgung“ wurde in fünf LAG aufgerufen, es wurden jedoch keine Kleinprojekte umgesetzt.



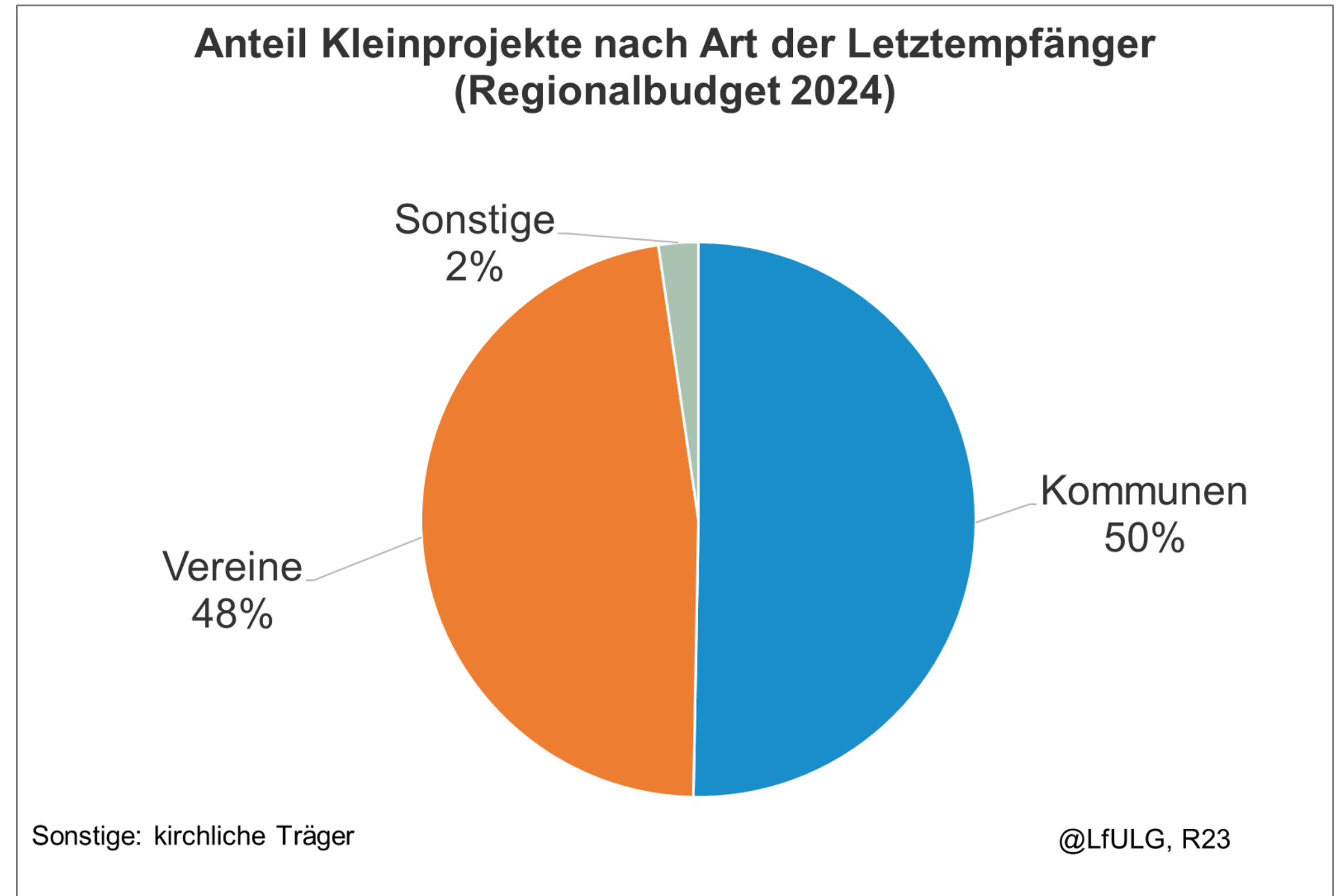
# Regionalbudgets 2024

## Anzahl Kleinprojekte nach Art der Letztempfänger (Sachsen gesamt)

Die LAG als Erstempfänger haben den Kreis der Letztempfänger eingeschränkt. Viele LAG haben ihren Aufruf nur an Kommunen und/oder Vereine gerichtet. Nur wenige an sonstige Letztempfänger. Daraus ergibt sich für das Jahr 2024 folgende Verteilung der Letztempfänger:

- | 50 Prozent der Letztempfänger Kommunen (261 Projekte),
- | 48 Prozent der Letztempfänger Vereine (246 Projekte) und
- | 2 Prozent sonstige Letztempfänger (kirchliche Träger, 12 Projekte).

Der Anteil der Projekte von Vereinen ist im Vergleich zum Vorjahr um vier Prozentpunkte gestiegen.

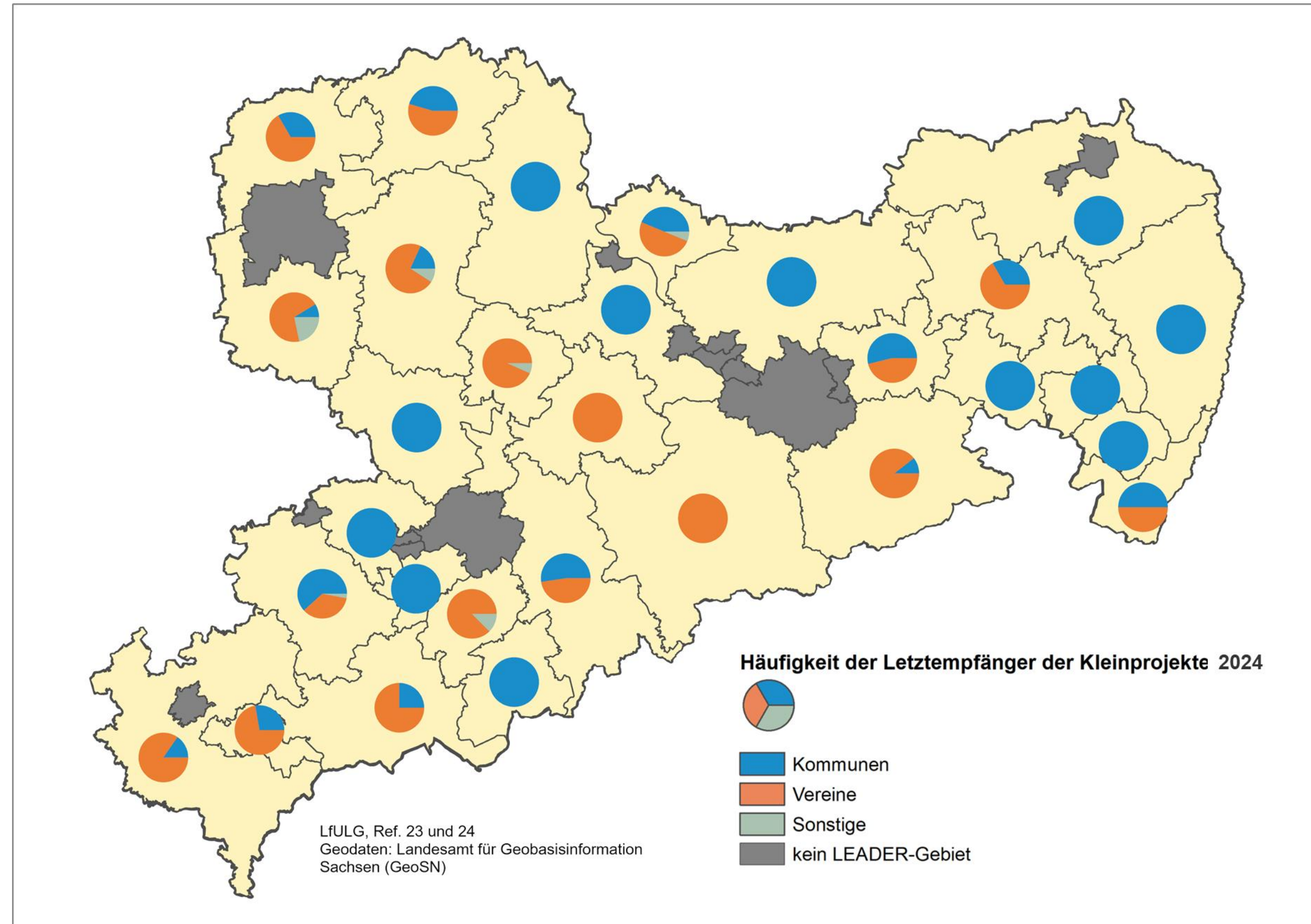


# Regionalbudgets 2024

## Anzahl Kleinprojekte nach Art der Letztempfänger (LAG-Ebene)

In 12 LAG wurden Kleinprojekte ausschließlich durch Kommunen realisiert; in zwei LAG ausschließlich durch Vereine. In den anderen 16 LAG wurden die Kleinprojekte durch unterschiedliche Projektträger, darunter auch sonstige Projektträger, realisiert.

Diese Ergebnisse resultieren vor allem aus den Einschränkungen der LAG in den Aufrufen hinsichtlich möglicher Letztempfänger.

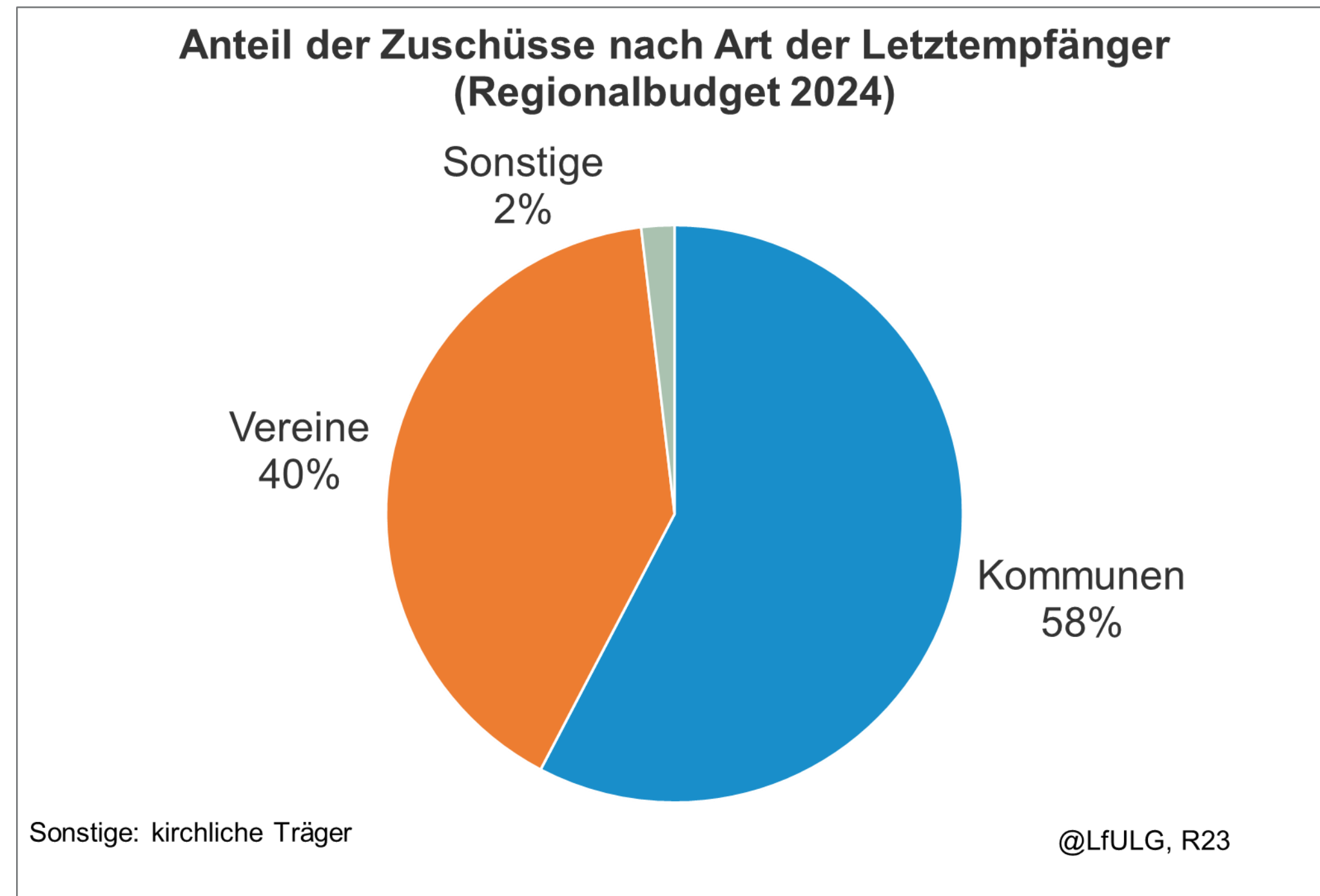


# Regionalbudgets 2024

## Zuschüsse nach Art der Letztempfänger (Sachsen gesamt)

Vom insgesamt umgesetzten Gesamtbudget in Höhe von 3,7 Millionen Euro erhielten Kommunen 2,12 Millionen Euro (58 Prozent), Vereine 1,48 Millionen Euro (40 Prozent) und sonstige Letztempfänger 0,07 Millionen Euro (2 Prozent).

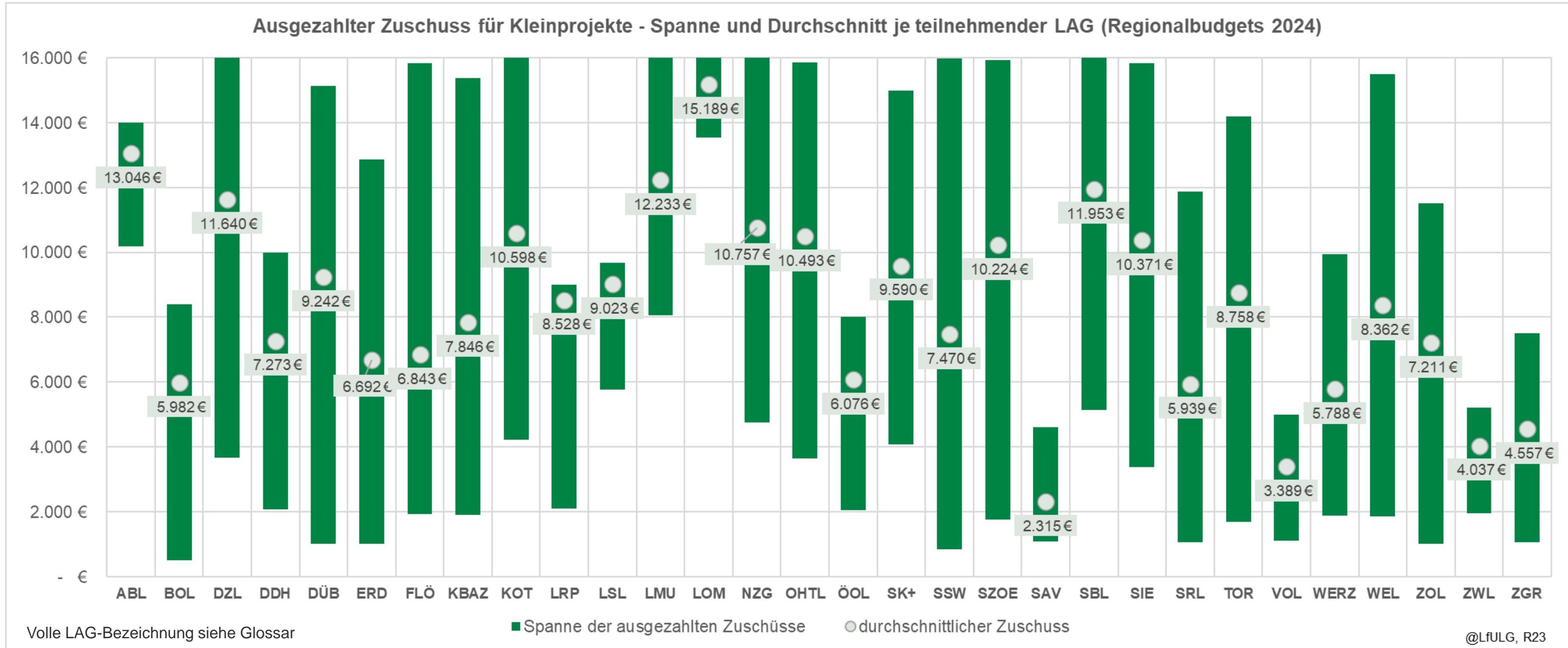
Im Vergleich zum Vorjahr ging ein höherer Anteil am Zuschuss (acht Prozentpunkte) an Vereine.



# Regionalbudgets 2024

## Ausgezahlte Zuschüsse je Kleinprojekt und LAG

Die durchschnittlich ausgezahlten Zuschüsse betragen 2024 7.067 Euro je Kleinprojekt. Die Spanne der ausgezahlten Zuschüsse je LAG ergibt sich auch aus den auf LAG-Ebene festgelegten minimalen und maximalen Zuschüssen je Kleinprojekt. Generell sind maximal 16.000 Euro Zuschuss für ein Kleinprojekt möglich.

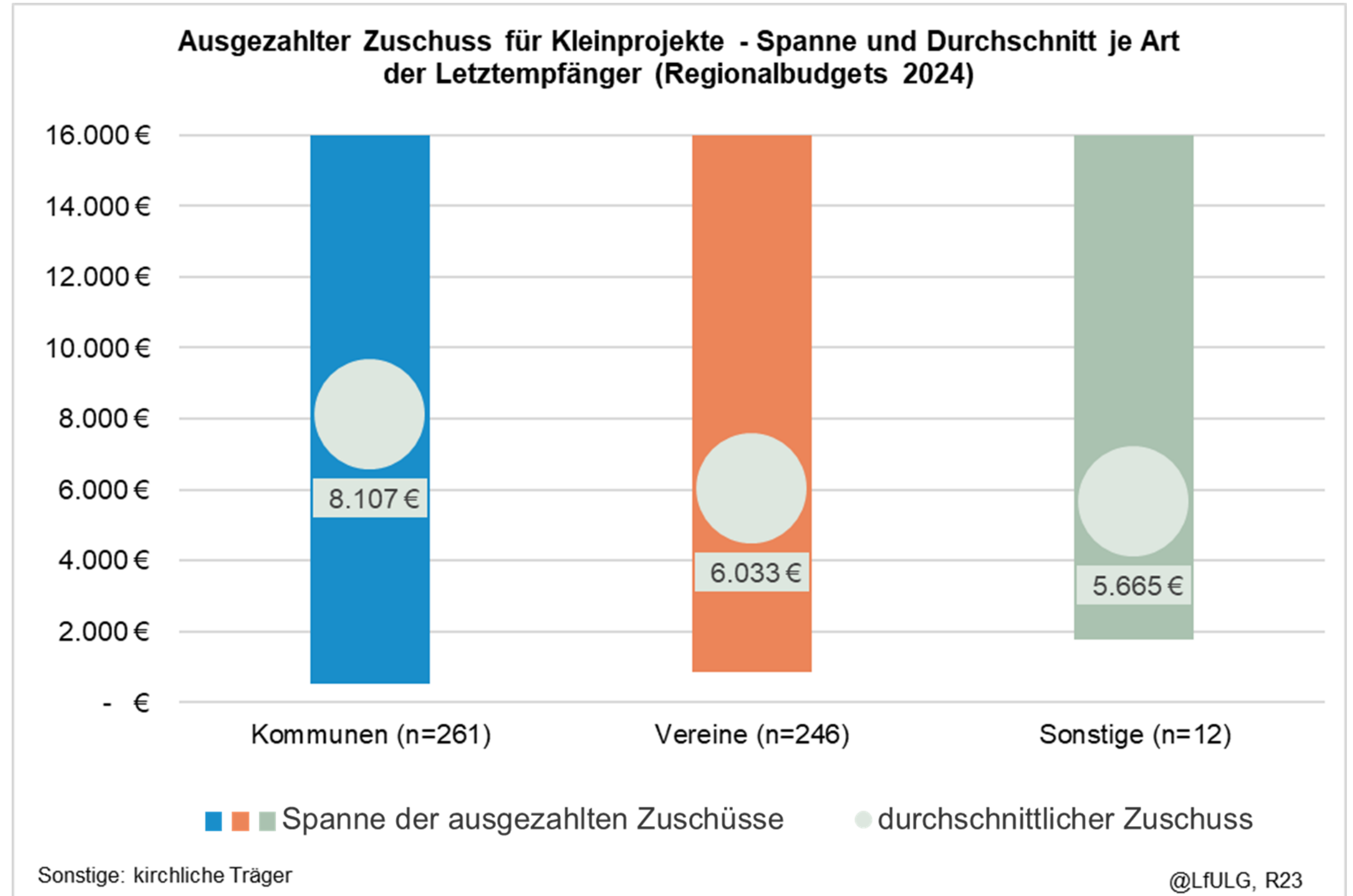


# Regionalbudgets 2024

## Ausgezahlte Zuschüsse je Kleinprojekt und Letztempfänger

Die durchschnittlich ausgezahlten Zuschüsse betragen 2024 7.067 Euro je Kleinprojekt.

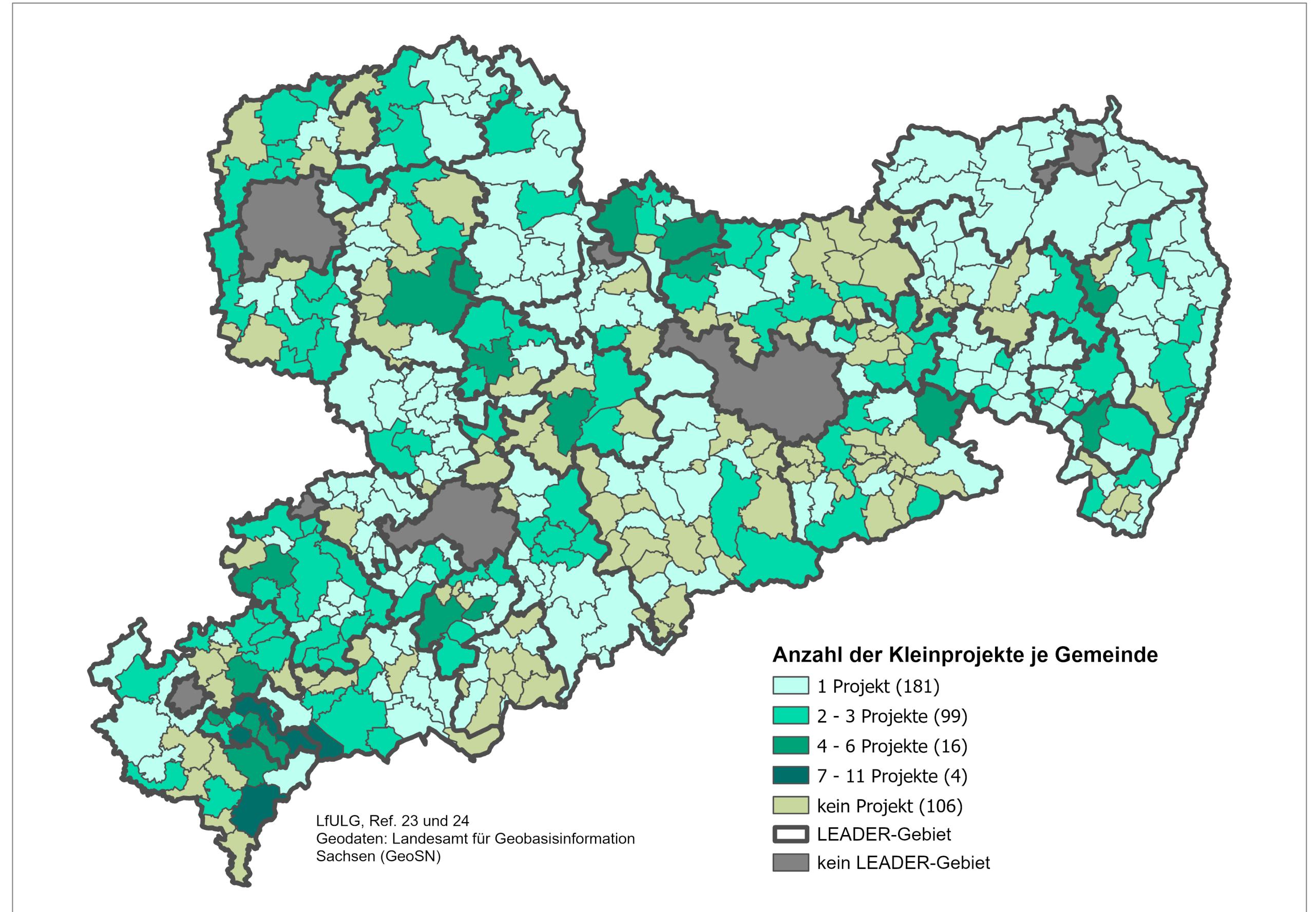
Vereine als Letztempfänger erhielten im Durchschnitt 6.033 Euro je Kleinprojekt, Kommunen 8.107 Euro und Sonstige (kirchliche Träger) 5.665 Euro.



## Gemeinden in denen Kleinprojekte realisiert wurden – Anzahl Projekte je Gemeinde

Im Jahr 2024 wurden in 300 Gemeinden\* Kleinprojekte durch unterschiedliche Letztempfänger realisiert. Die Spanne reicht von einem Kleinprojekt bis hin zu 11 Kleinprojekten in einer Gemeinde.

\* Damit wurden 2024 in drei von vier förderfähigen Gemeinden Kleinprojekte umgesetzt



# Regionalbudgets 2024

## Fördersätze

28 von 30 LAG hatten für alle Letztempfänger einen einheitlichen Fördersatz von 80 Prozent.

Das Bautzener Oberland vergibt für die Letztempfänger (ausschließlich Kommunen) einen Fördersatz in Höhe von 60%. Das Westerzgebirge differenziert nach Art des Letztempfängers (Kommunen: 50%, Vereine: 80%).

